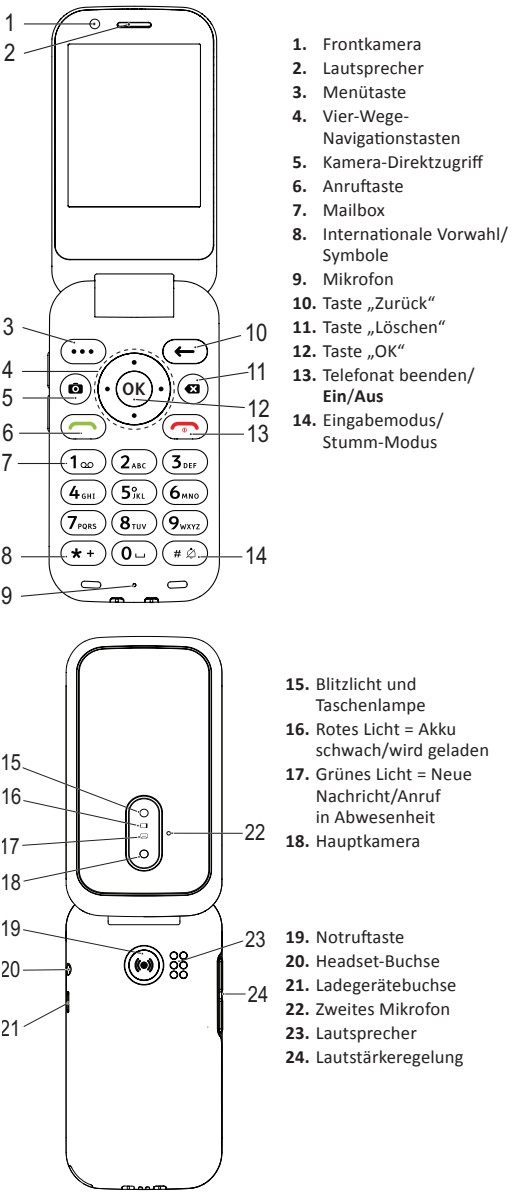


Doro 7030

Schnellstart-Anleitung

Deutsch



Hinweis! Alle Abbildungen dienen lediglich zu anschaulichen Zwecken und geben das Aussehen des Geräts möglicherweise nicht genau wieder. Die Geräte, die im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten sind, können variieren. Dies hängt ab von der Software und dem Zubehör, die in Ihrer Region erhältlich sind bzw. von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erhalten. Das mitgelieferte Zubehör bietet die beste Leistung für Ihr Telefon.

WICHTIG! Möglicherweise nutzt Ihr Gerät Datendienste. Je nach Ihrer Datenübertragungsgebühr können Ihnen für Datendienste wie Textnachrichten oder die Nutzung standortbasierter Dienste zusätzliche Gebühren entstehen. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsgebühren für Ihren Vertrag erkundigen.

1. ERSTE SCHRITTE

Vor der ersten Verwendung müssen sie ein paar wenige Schritte durchführen, bevor Sie Ihr neues Telefon benutzen können.

Tipp: Entfernen Sie den Display-Schutz aus Kunststoff.

1.1. Entpacken Ihres neuen Telefons

- Packen Sie zunächst das Telefon aus und begutachten Sie die mitgelieferten Gegenstände bzw. das Zubehör. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch, um sich mit dem Gerät und den Grundfunktionen vertraut zu machen. Das vollständige Handbuch erhalten Sie auf www.doro.com oder über unsere Telefonauskunft. Die im Lieferumfang des Telefons enthaltenen Geräte und das Zubehör können variieren. Dies hängt ab von der Region oder dem Dienstleister ab.
- Die im Lieferumfang des Telefons enthaltenen Geräte und das Zubehör können variieren. Dies hängt ab von der Region oder dem Dienstleister ab.
 - Die mitgelieferten Elemente sind nur für dieses Gerät vorgesehen und ggf. nicht mit anderen Geräten kompatibel.
 - Das Erscheinungsbild und die Eigenschaften können jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.
 - Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erwerben.
 - Stellen Sie vor dem Kauf die Kompatibilität mit dem Gerät sicher.

- Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.
- Die Verfügbarkeit aller Zubehörelemente kann sich abhängig von den Herstellerfirmen ändern. Weitere Informationen zu verfügbarem Zubehör erhalten Sie auf der Website von Doro.

Einlegen von Speicherkarte, SIM-Karte und Akku

Wichtig! Schalten Sie das Telefon zuerst aus und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie die Akkufachabdeckung entfernen.

Entfernen Sie die Abdeckung des Akkufachs:

Wichtig! Seien Sie vorsichtig beim Öffnen des Akkufachs, um Ihre Fingernägel nicht zu beschädigen. Biegen oder verdrehen Sie die Akkuabdeckung nicht übermäßig, da sie sonst beschädigt werden kann.



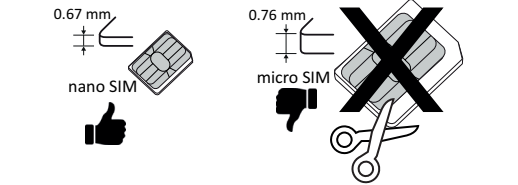
Legen Sie die SIM-Karte ein:

Hinweis! Die metallischen Kontakte an den Karten dürfen beim Einlegen in die Kartenhalterungen nicht zerkratzt werden.

Legen Sie die Nano-SIM- oder USIM-Karte ein, die Sie von Ihrem Mobilnetzbetreiber erhalten haben.

Sie können eine zweite Nano-SIM- oder USIM-Karte einlegen, sodass Sie zwei Telefonnummern oder Mobilnetzbetreiber auf einem einzelnen Gerät verwenden. Daten werden in einigen Fällen bei zwei eingelegten SIM-Karten möglicherweise langsamer übertragen als bei einer einzelnen SIM-Karte.

Hinweis! Das Gerät akzeptiert nur Nano-SIM-Karten (4FF). Die Verwendung einer modifizierten inkompatiblen Karte, die dicker als eine Nano-SIM-Karte ist, kann die Karte selbst, den Kartensteckplatz und die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen. Wenn Sie nur eine SIM-Karte nutzen, empfehlen wir, SIM1 zu verwenden.



Legen Sie die Speicherkarte ein:

Sie können optional eine Speicherkarte in das Telefon einlegen, um die Speicherkapazitäten Ihres Telefons zu erweitern und mehr Dateien, Bilder, Videos usw. speichern zu können. Achten Sie darauf, dass die Kontakte der Speicherkarte wie oben abgebildet nach unten zeigen. Kompatible Kartentypen: MicroSD, MicroSDHC, MicroSDXC.

Legen Sie den Akku ein:

Legen Sie den Akku ein, indem Sie diesen in das Akkufach schieben, wobei die Kontakte nach oben links zeigen. Bringen Sie die Akkuabdeckung wieder an.

1.2. Aufladen

Obwohl es sein kann, dass Ihr Telefon schon ausreichend geladen bei Ihnen ankommt, empfehlen wir Ihnen dennoch, es vor der ersten Nutzung einmal voll aufzuladen.

Vorsicht Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.

Bei niedriger Akkuleistung wird angezeigt und ein akustisches Warnsignal ausgegeben. Verbinden Sie den Netzadapter mit einer Netzsteckdose und der Ladegerätebuchse oder legen Sie das Gerät in eine Ladestation.

Alternativ verbinden Sie das Kabel vom Ladeausgang des Telefons mit einem USB-Eingang an einem Computer.

1.3. Strom sparen

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, trennen Sie das Ladegerät vom Telefon, und ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose.

Um Energie zu sparen, schaltet sich das Display nach einiger Zeit ab. Um es wieder zu aktivieren, drücken Sie eine beliebige Taste. Die Akkuleistung lässt mit der Zeit nach, das heißt, dass die Gesprächs- und Standby-Zeiten bei regelmäßigem Gebrauch immer kürzer werden. Bei längerem Gebrauch kann sich das Telefon warm anfühlen. In der Regel ist das normal. Um Überhitzen zu vermeiden, kann sich das Telefon während des Aufladens abschalten.

1.4. Telefon ein- und ausschalten

- Drücken Sie zum Ein- und Ausschalten die (rote) Taste und halten Sie sie gedrückt.
- Ist die SIM-Karte gültig, aber mit einem PIN-Code (Personal Identification Number) gesperrt, wird auf dem Display **SIM-PIN eingeben** angezeigt. Geben Sie den PIN-Code ein und drücken Sie die mittlere Taste **OK**. Versehentlich eingegebene Zeichen löschen Sie mit .

Hinweis! Wurde mit Ihrer SIM-Karte kein PIN- und PUK-Code mitgeliefert, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber.

Bitte beachten Sie auch, dass die PIN- und PUK-Codes von SIM1 und SIM2 sich möglicherweise unterscheiden, wenn Sie mehr als eine SIM-Karte verwenden.

Versuche: # zeigt die Anzahl der verbleibenden Versuche zur PIN-Eingabe an. Sind keine Versuche mehr übrig, wird die Mitteilung **PIN blockiert** angezeigt. Die SIM-Karte muss dann mit dem PUK-Code (Personal Unblocking Key) freigegeben werden.

- Geben Sie den PUK-Code ein und bestätigen Sie ihn mit **OK**.
- Geben Sie einen neuen PIN-Code ein und bestätigen Sie mit **OK**.
- Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein und bestätigen Sie mit **OK**.

2. WIE IHR TELEFON FUNKTIONIERT

Wenn Sie das Telefon erstmalig in Betrieb nehmen, werden Sie von dem Inbetriebnahme-Assistenten angeleitet, einige Grundeinstellungen vorzunehmen.

Wählen Sie die Einstellung, die Sie ändern möchten.

Wenn Sie fertig sind, blättern Sie bis zum Ende und drücken Sie dann **Fertigstellen**.

2.1. Beschreibungen in diesem Dokument

Die Beschreibungen in diesem Dokument basieren auf dem Setup Ihres Telefons zum Kaufzeitpunkt. Die Anweisungen beginnen in der Regel im Startbildschirm. Drücken Sie die (rote) Taste , um den Startbildschirm anzuzeigen. Einige Beschreibungen sind vereinfacht.

Der Pfeil () gibt die nächste Aktion bei Schritt-für-Schritt-Anleitungen an.

2.2. Umgang mit dem Telefon

Anruf (grün):

- Eine Nummer wählen oder einen eingehenden Anruf entgegen nehmen.
- Anrufliste aufrufen.

Telefonat beenden/Ein/Aus (rot):

- Drücken, um Anrufe zu beenden oder zum Startbildschirm zurückzukehren.
- Zum Ein- bzw. Ausschalten lang gedrückt halten.

Menü/Optionstaste/Benachrichtigungen

- Drücken Sie im Startbildschirm , um Benachrichtigungen anzuzeigen.
- Drücken Sie auf anderen Bildschirmen , um weitere Optionen anzuzeigen, die im jeweiligen Menü verfügbar sind.

Notruf ():

- Drücken, um einen Notruf zu tätigen.

Zurück :

- Zum letzten Bildschirm zurückkehren.

Löschen :

- Drücken, um letztes Zeichen zu löschen.

Kamera :

- Zum Starten der Kamera-App drücken.

Navigationstasten:

- (A) Verwenden Sie die **Vierweg-Navigationstasten**, um nach oben, unten, links und rechts zu navigieren. Diese Tasten werden im weiteren Verlauf dieses Dokuments als dargestellt.
- (B) Verwenden Sie die mittlere Taste, um Elemente auszuwählen und Aktionen zu bestätigen. Diese Taste wird im weiteren Verlauf dieses Dokuments als **OK** dargestellt.



Hinweis! Navigation in einigen Apps anderer Anbieter kann hiervon abweichen.

2.3. Easy-Modus-Aktionen

Doros einzigartiges Telefonmenü „Easy-Modus“ basiert auf Aktionsdialogen, d. h., es ermöglicht die Bedienung Ihres Telefons, indem Sie sich einfach fragen: „**Was will ich machen?**“ Wählen Sie eine der verfügbaren Aktionen, um direkt zu Ihrem nächsten Schritt zu springen.



Lautstärkeregelung:

Verwenden Sie die seitlichen Tasten „+“ und „-“, um die Lautstärke einzustellen. Während eines Telefonats kann damit die Kopfhörerlautstärke eingestellt werden.

Sprache einstellen:

Die standardmäßig eingestellte Sprache wird durch die SIM-Karte bestimmt.

Einstellungen **System** **Sprachen und Eingabe** **Sprache**

Uhrzeit und Datum einstellen:

Datum und Uhrzeit können automatisch vom Netzwerk abgerufen werden.

Einstellungen **System** **Datum und Uhrzeit**.

2.4. Text eingeben

- Drücken Sie die Taste mit dem entsprechenden Buchstaben, bis der Buchstabe angezeigt wird.
- Mit wird eine Liste von Sonderzeichen angezeigt. Wählen Sie das gewünschte Zeichen mit den **Vierwege-Navigationstasten** und drücken Sie **OK**, um es einzugeben.
- Verwenden Sie die **Vier-Wege-Navigationstaste**, um den Cursor innerhalb des Textes zu verschieben.
- Um Zeichen zu löschen, drücken Sie **Löschen**.
- Drücken Sie , um zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Textvorschlag zu schalten.

Eingabesprache ändern:

- Halten Sie gedrückt, um eine Liste der verfügbaren Sprachen anzuzeigen.
- Wählen Sie die Sprache mit und bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.

Text über Texterkennung eingeben:

Für schnelles und korrektes Tippen können Sie die intelligente Texterkennungsmethode verwenden. Drücken Sie während der Texteingabe , um die Eingabemethode zu wählen.

Telefonnummern eingeben:

Hinweis: Geben Sie bei internationalen Anrufen vor der Landesvorwahl immer + ein, um das Telefonbuch optimal in jedem Land nutzen zu können. Drücken Sie und halten Sie die Taste gedrückt, um die internationale Vorwahl + einzugeben.

Sie können Telefonnummern wählen oder mit Pausen speichern, um sie in automatisierten Systemen wie Voicemail oder Kreditkartennummern zu verwenden. Auf Ihrem Telefon stehen zwei Arten von Pausen zur Verfügung, drücken Sie und halten Sie die Taste gedrückt, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Komma (,) entspricht der Funktion „Pause“, während der Strichpunkt (;) die Funktion „Warten auf Benutzeraktivierung“ bedient.

3. ANRUF E

3.1. Anrufe tätigen

- Geben Sie die Rufnummer ein.
- Drücken Sie zum Anrufen (grün).
- Drücken Sie zum Beenden des Anrufs (rot).

Hinweis! Es gibt keinen Wählton. Solange das Telefon eingeschaltet ist, ist es betriebsbereit.

3.2. Einen Anruf aus der Kontaktliste tätigen

- Drücken Sie **Kontakte**.
- Blättern Sie mit durch die Kontakte oder drücken Sie , um das Telefonbuch zu durchsuchen.
- Wählen Sie den gewünschten Kontakt aus und drücken Sie **OK**.
- Drücken Sie (grün) zur Anwahl des gewünschten Eintrags.

3.3. Anrufe entgegennehmen

- Öffnen Sie das Telefon, um einen eingehenden Anruf bei geschlossenem Telefon entgegenzunehmen.
- Drücken Sie (grün), um den Anruf anzunehmen.

Stummschalten eines eingehenden Anrufs

- Wenn ein Anruf eingeht, drücken Sie die **Lautstärkereglertasten**, um den Rufton stummszuschalten.

3.4. Anrufliste

Angenommene Anrufe, Anrufe in Abwesenheit und abgehende Anrufe werden in einer Anrufliste gespeichert.

Aufrufen und Wählen:

- Drücken Sie (grün).
- Blättern Sie mit durch die Anrufliste

= Eingehender Anruf

= Ausgehender Anruf

= Anruf in Abwesenheit

- Drücken Sie zur Anwahl der hervorgehobenen Nummer (grün).

4. KONTAKTE

4.1. Einen Kontakt erstellen

- Drücken Sie **Kontakte** **Neuen Kontakt erstellen** .
- Geben Sie Angaben zum jeweiligen Kontakt ein.
- Wenn Sie fertig sind, drücken Sie und wählen Sie **Speichern**.

Tipp: Welche Arten von Informationen Sie speichern können, hängt vom jeweiligen Speicherort ab.

Drücken Sie , um weitere Optionen für den Kontakt anzuzeigen.

4.2. Erstellen eines ICE-Eintrags (In Case of Emergency)

Ersthelfer können im Notfall über das Telefon des Opfers zusätzliche, sehr nützliche Informationen erhalten. In medizinischen Notfällen ist es wichtig, diese Informationen so schnell wie möglich zu erhalten, um die Überlebenschancen zu erhöhen. Alle Eingabefelder sind optional, aber es gilt: Je mehr Informationen, desto besser.

- Drücken Sie **Kontakte** **ICE**.
- Geben Sie möglichst viele Informationen ein.
- Fügen Sie einen ICE-Kontakt aus der Kontaktliste hinzu.
- Drücken Sie anschließend **Speichern**.

5. NOTRUF E/112

Sofern das Telefon eingeschaltet ist, kann jederzeit ein Notruf getätigt werden, indem Sie die im Aufenthaltsland gültige Notrufnummer eingeben und dann (grün) drücken. In einigen Netzen sind Notrufe auch ohne gültige SIM-Karte zulässig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Hinweis! Gelegentlich kann ein Notruf aufgrund von Netz- und Umgebungsproblemen oder Störungen nicht durchgeführt werden.

6. NOTRUFTASTE ()

Mit der Notruftaste auf der Rückseite des Telefons können Sie im Notfall ganz einfach auf Ihre vorab festgelegten Hilfskontakte zugreifen. Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass die Notruffunktion aktiviert ist. Siehe das vollständige Handbuch zur Aktivierung des Dienstes.

Die Notruftaste kann nun in zwei verschiedenen Modi genutzt werden, im einfachen Notrufmodus oder, indem Sie den Dienst Response by Doro die Alarmfunktion übernehmen lassen. Wenn Sie Response by Doro einrichten, können Angehörige/Helfer über die Smartphone-App Response by Doro einen Notrufalarm erhalten. Weitere Informationen finden Sie im vollständigen Handbuch.

Einstellungen **Notruf**

7. RESPONSE BY DORO

Response by Doro ist eine App, die es einem Angehörigen (Ansprechpartner) ermöglicht, im Notfall Alarme vom Benutzer eines Doro-Telefons zu empfangen. Der Angehörige hat außerdem die Möglichkeit, einige grundlegende Einstellungen auf dem Telefon des Seniors über die App zu verwalten, wie etwa Ton- und Anzeigeeinstellungen und Kontakte.

Die App Response by Doro kann auf Android-Geräten aus dem Play Store und auf iOS-Geräten aus dem App Store heruntergeladen werden.

Es kann viele Ansprechpartner geben, aber die erste Person, die ein Konto einrichtet und den Senior einlädt, übernimmt die Rolle des Administrators für die Ansprechpartnergruppe.

Die Ansprechpartnergruppe kann aus nur einem Ansprechpartner oder vielen Helfern bestehen, die dem Senior zur Seite stehen können.

Weitere Informationen finden Sie im vollständigen Handbuch.

8. KAMERA

Hinweis: Für scharfe Fotos säubern Sie die Linse mit einem trockenen Tuch.

- Drücken Sie die Schnelltaste , oder drücken Sie **Kamera**.
- Drücken Sie oder **OK**, um ein Foto zu aufzunehmen.

9. NACHRICHTEN

9.1. Eine Nachricht verfassen

Verfassen, Bearbeiten und Lesen von Nachrichten. Eine Textnachricht wird automatisch in eine Bildnachricht umgewandelt, wenn Mediendateien (Musik, Video usw.) angehängt werden.

- Drücken Sie **Nachrichten** **Neue Nachricht**.
- Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers in das Feld **An** ein. Oder drücken Sie , um einen oder mehrere Empfänger aus Ihren Kontakten auszuwählen.
- Blättern Sie nach unten und tippen Sie Ihre Nachricht.
- Drücken Sie , um weitere Optionen anzuzeigen.
- Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie **Senden** oder .

Hinweis! Wenn Sie an mehrere Kontakte senden, wird jede Nachricht einzeln berechnet.

Wichtig! Einige Funktionen nutzen Internet-Datendienste, was mit erheblichen Kosten verbunden sein kann. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsgebühren erkundigen.

10. WLAN-ANSCHLUSS

Sie benötigen einen Internetzugang zur Nutzung des Internets und der E-Mail-Funktionen. Um die Kosten für den Datenverkehr zu minimieren, empfiehlt es sich, falls verfügbar, WLAN-Verbindungen anstelle der teureren Mobilatenverbindung zu nutzen. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um vor der Aktivierung genaue Informationen zu Ihrem Abonnement zu erhalten. Sie haben ggf. schon eine Drahtlosverbindung in Ihrem Zuhause. An Arbeitsplätzen stehen diese häufig zur Verfügung. Nutzen Sie auch kostenlose Netzwerke in Cafés, Hotels, Zügen und Bibliotheken. Eine Internetverbindung über WLAN verursacht keine zusätzlichen Datenübertragungskosten, es sei denn, Sie müssen für den Zugang zum Drahtlosnetzwerk bezahlen.

- Drücken Sie **Einstellungen** **Netzwerk und Internet** **WLAN**.
- Wählen Sie **Ein**.
- Wählen Sie das verfügbare Netzwerk, mit dem Sie **verbinden möchten**.
- Falls das Netzwerk durch ein Kennwort gesichert ist, geben Sie das Kennwort ein und wählen **Verbinden**.

Tipp: wird in der Statusleiste angezeigt, wenn eine Verbindung besteht.

Hinweis! Denken Sie daran: Ihr Telefon speichert die WLAN-Netzwerke, zu denen Sie eine Verbindung herstellen. Falls WLAN eingeschaltet ist, stellt das Telefon automatische eine Verbindung zu dem Netzwerk her, sobald Sie das nächste Mal in Reichweite sind. Bei einigen offenen Netzwerken müssen Sie sich auf einer Webseite anmelden, um Zugriff auf das Netzwerk zu erlangen.

11. BROWSER

Nutzen Sie den Webbrowser, um Zugang zum Internet zu erhalten.

- Drücken Sie  ➔ **Browser**.
- Wählen Sie eine der verfügbaren Websites an oder navigieren Sie zu **Suchen oder URL eingeben**.

12. E-MAIL

Bei einigen E-Mail-Diensten (wie Gmail und Yahoo) müssen Änderungen an den Kontoeinstellungen vorgenommen werden, bevor Sie die E-Mails von Ihrem neuen Doro-Phone abrufen können. Um Probleme beim Anmelden über Ihr Telefon zu vermeiden, müssen Sie sich eventuell zuerst von einem Computer aus in Ihr Gmail-/Yahoo-Konto einloggen.

- Drücken Sie  ➔ **E-Mail**.

12.1. Gmail und Yahoo Mail:

- Verwenden Sie den Browser auf Ihrem Computer/Tablet, um sich in Ihr Gmail-/Yahoo-Konto einzuloggen.
- Klicken Sie auf Ihren Namen (rechts oben) ➔ **Mein Konto** ➔ (Klicken Sie unter dem Bereich „Sicherheit“ auf) **Verbundene Apps und Seiten / Kontosicherheit** ➔ **Weniger sichere Apps zulassen** ➔ Setzen Sie den Schalter auf **EIN**.
- Loggen Sie sich mit Ihrem Telefon erneut ein.

13. BENUTZERDEFINIERTE EINSTELLUNGEN

13.1. Rufton stummschalten

Halten Sie  gedrückt, um die Einstellung „Lautlos“ zu aktivieren/deaktivieren.

Drücken Sie bei einem eingehenden Anruf die **Lautstärkereglertasten**, um den Rufton stummzuschalten.

13.2. Audioeinstellungen konfigurieren

Drücken Sie  ➔ **Einstellungen** ➔ **Ton** ➔ **Audioeinrichtung**.

14. BLUETOOTH®

Bluetooth-Technologie für Freisprechbetrieb. Stellen Sie eine drahtlose Verbindung zur anderen Bluetooth-kompatiblen Geräten wie beispielsweise Headsets her.

- Drücken Sie  ➔ **Einstellungen** ➔ **Verbundene Geräte** ➔ **Bluetooth**.
- Wählen Sie **Ein** ➔
- Wählen Sie **Neues Gerät koppeln** ➔ **OK**.
- Wählen Sie ein verfügbares Gerät (dieses muss sich im Kopplungsmodus **befinden**).
- Wählen Sie **Verbinden**. Wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen, müssen Sie möglicher-weise ein Kennwort eingeben oder einen freigegebenen Kopplungsschlüssel bestätigen.

15. ALARM

Stellen Sie Alarmer für Termine, die Sie nicht verpassen dürfen.

16. WHATSAPP

WhatsApp ist ein plattformübergreifender Messaging- und Voice-over-IP (VoIP) -Dienst. Die Anwendung ermöglicht Ihnen das Senden und Empfangen von Textnachrichten, Sprachanrufen, Videoanrufen, Bildern und anderen Medien, Dokumenten und Benutzerstandor-ten. Der Dienst erfordert, dass Sie Ihre Handynummer angeben. Weitere Informationen finden Sie unter www.whatsapp.com.

17. FACEBOOK

Verwenden Sie Facebook, um Ihr soziales Netzwerk zu überprüfen. Weitere Informationen finden Sie unter www.facebook.com.

18. PLANER

Drücken Sie auf dem Startbildschirm  ➔ **Planer** ➔ **Taschenrechner**:

Zur Ausführung von Grundrechenarten.

Kalender:

Tragen Sie kommende Aufgaben und Ereignisse ein.

Dateimanager:

Aufrufen und Verwalten von verschiedenen, auf dem Telefon oder der Speicherkarte gespeicherten Dateien.

19. MEDIEN

Drücken Sie auf dem Startbildschirm  ➔ **Medien** ➔

Galerie:

Mit der Kamera aufgenommene Fotos und andere gespeicherte oder heruntergeladene Bilder ansehen.

Musik:

Nutzen Sie den Musikspieler, um Musik oder andere Audio-Dateien anzuhören.

Aufnahmegerät:

Tonaufnahmen erstellen und speichern.

Videos:

Aufgezeichnete, andere gespeicherte oder heruntergeladene Videos ansehen.

20. TASCHENLAMPE

Verwenden Sie die Taschenlampe, wenn Sie mehr Licht benötigen.

***Hinweis!** Durch die Nutzung der Taschenlampe wird die Akkuladung sehr schnell verbraucht. Denken Sie daher daran, die Taschenlampe nach Gebrauch auszuschalten.*

21. Hilfe

So erhalten Sie Hilfe:

- Laden Sie das vollständige Handbuch bei www.doro.com herunter
- Aktualisierung der Software Ihres Telefons
Ihr Telefon sucht automatisch nach verfügbaren Software-Up-dates. Bitte befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, wenn Sie über Software-Updates benachrichtigt werden wollen.
Tipp: Laden Sie Software-Updates stets herunter und installieren Sie sie, damit Ihr Telefon besser funktioniert.
- Zurücksetzen Ihres Telefons

Drücken Sie auf dem Startbildschirm  ➔ **Einstellungen** ➔ **System** ➔ **Rücksetzoptionen** ➔, wählen Sie die gewünschte Art von Zurücksetzung
Der Grund für ein Zurücksetzen kann ein Problem sein, das sich nicht beheben lässt, oder die Abgabe Ihres Telefons. Denken Sie daran, alles zu löschen, was Sie hinzugefügt haben, seit Sie das Telefon besitzen. SIM-Karte und Speicherkarte sind nicht betroffen.

22. SICHERHEITSHINWEISE

⚠️ WARNUNG

Das Gerät und das Zubehör können Kleinteile enthalten. Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf. Der Netzadapter ist das Trenngerät zwischen dem Telefon und dem Stromnetz. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

Netzdienste und Netzkosten

Ihr Gerät ist für WCDMA 900/2100 MHz, GSM 900/1800/1900 MHz-Netze zugelassen. Um das Gerät nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen, die vom Betreiber freigeschaltet ist.Durch die Verwendung von Netzdiensten können Kosten anfallen.

Einige Funktionen sind nur nach Beantragung beim Betreiber möglich und teils kostenpflichtig.

Betriebsumgebung

Beachten Sie alle Vorschriften, die an Ihrem jeweiligen Aufenthaltsort gelten, und schalten Sie das Gerät ab, wenn sein Gebrauch verboten ist oder Störungen oder Gefahren verursachen kann. Verwenden Sie das Gerät immer in der normalen Gebrauchsposition. Teile des Geräts sind magnetisch. Es kann daher Metallobjekte anziehen. Bewahren Sie keine Kreditkarten oder andere Magnetdatenträger in der Nähe des Geräts auf. Es besteht die Gefahr, dass die darauf gespeicherten Informationen zerstört werden.

Medizinische Geräte

Der Gebrauch von Geräten, die Funksignale aussenden, wie z. B. Mobilte-lefone, kann den Betrieb medizinischer Geräte stören, wenn diese nicht ausreichend geschützt sind. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des Geräts, um festzustellen, ob es gegen externe Funksignale ausreichend geschützt ist, oder wenn Sie andere Fragen haben. Ist der Gebrauch des Geräts in Krankenhäusern oder ärztlichen Einrichtungen untersagt, so schalten Sie es bitte ab. In Krankenhäusern und anderen ärztlichen Einrichtungen werden manchmal Geräte benutzt, die durch externe Funksignale gestört werden könnten.

Medizinische Implantate

Um mögliche Funktionsstörungen medizinischer Implantate zu vermeiden, empfehlen Implantathersteller einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefonen und dem Implantat. Personen, die solche Implantate tragen, sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Halten Sie immer den Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefon und medizinischem Implantat ein.
- Tragen Sie das Telefon nicht in einer Brusttasche.
- Halten Sie das Mobiltelefon nur an das Ohr, das der Körperseite mit dem Implantat gegenüberliegt.

23.1. Notruf

Sie sollten das Telefon unverzüglich ausschalten, sobald Grund zur Annahme besteht, dass eine Störung vorliegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie weitere Fragen zur Nutzung von Mobiltelefonen durch Implantatträger haben.

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie das Gerät in Bereichen mit Explosionsgefahr immer ab. Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen. Eine Explosionsgefahr besteht zum Beispiel auch an Orten, an denen Sie normalerweise den Motor Ihres Fahrzeugs ausschalten müssen. In diesen Bereichen kann Funkenbildung zu Explosion oder Brand führen; es besteht Verletzungs- und Lebensgefahr.

Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und sämtlichen anderen Orten ab, an denen es Benzinpumpen und Fahrzeugwerkstätten gibt.

Halten Sie sich an die Einschränkungen für den Gebrauch von Funkgeräten an Orten, an denen Kraftstoffe gelagert sind und verkauft werden, im Bereich von Chemiewerken und von Sprengarbeiten. Bereiche mit Explosionsgefahr sind oft – aber nicht immer – eindeutig gekennzeichnet. Dies gilt auch unter Deck auf Schiffen, für den Transport oder die Lagerung von Chemikalien, für Fahrzeuge, die mit Flüssig-treibstoff (wie Propan oder Butan) betrieben werden, sowie Bereiche, in denen in der Luft Chemikalien oder Partikel, wie Fasern, Staub oder Metallpulver, enthalten sind.

Lithium-Ionen-Akku

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Ionen-Akku. Bei unsachgemäßem Umgang mit dem Akku besteht Brand- und Verbrennungsgefahr.

⚠️ WARNUNG

Bei falschem Einsetzen des Akkus besteht Explosionsgefahr. Um Brand- und Verbrennungsgefahren zu vermeiden, darf der Akku nicht zerlegt, mechanischem Druck ausgesetzt, durchstochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60° C (140° F) ausgesetzt oder mit Wasser und Feuer in Berührung gebracht werden. Gebrauchte Akkus müssen gemäß den vor Ort geltenden Bestimmungen sowie gemäß den Angaben in der beiliegen- den Produktinformation entsorgt oder dem Recycling zugeführt werden.

	WARNUNG Die Exposition gegenüber starker Geräuschbelastung kann zur Schädigung des Gehörs führen. Eine zu hohe Lautstärkeinstellung des Mobilte-lefons kann zur Ablenkung beim Fahren und zu Unfällen führen. Stellen Sie das Headset auf mittlere Lautstärke ein und halten Sie das Telefon nicht in die Nähe des Ohrs, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist.
---	---

Notruf

Wichtig!

Mobiltelefone nutzen Funksignale, das Mobiltelefonnetz, das Festnetz und benutzerprogrammierte Funktionen. Das bedeutet, dass eine Verbindung nicht unter allen Umständen garantiert werden kann. Verlassen Sie sich daher niemals nur auf ein Mobiltelefon, wenn sehr wichtige Anrufe, z. B. in medizinischen Notfällen, erforderlich sind.

Fahrzeuge

Funksignale können die Elektronik von Motorfahrzeugen (z. B. elektro-nische Kraftstoffeinspritzung, ABS-Bremsystem, Tempomat, Airbags) stören, wenn diese fehlerhaft eingebaut wurden oder nicht ausreichend geschützt sind. Für weitere Informationen über Ihr Fahrzeug oder mögliche Zusatzausrüstungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an dessen Niederlassung.

Brennbare Flüssigkeiten, Gase oder explosive Stoffe dürfen nicht zusammen mit dem Gerät oder seinem Zubehör aufbewahrt oder trans-portiert werden. Bei Fahrzeugen mit Airbags: Denken Sie daran, dass bei einem Aufprall die Airbags mit beträchtlicher Kraft mit Luft gefüllt werden. Legen Sie keine Gegenstände, auch keine stationären oder tragbaren Funkgeräte, direkt über dem Airbag oder in dem Bereich, in den er sich aufbläht, ab. Bei unsachgemäßem Einbau des Mobiltelefons kann es beim Entfalten des Airbags zu ernsthaften Verletzungen kommen.

An Bord von Flugzeugen ist der Gebrauch des Geräts verboten. Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie an Bord gehen. Der Gebrauch drahtloser Tele-kommunikationsgeräte in Flugzeugen kann die Flugsicherheit gefährden und die bordeigene Telekommunikation stören. Außerdem kann er gesetzlich verboten sein.

23. PFLEGE UND WARTUNG

Ihr Gerät ist ein technisch fortschrittliches Produkt und ist mit größter Sorgfalt zu behandeln. Fahrlässigkeit kann zum Verlust der Garantie führen.

- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Regen, Schnee, Feuchtig-keit und alle Arten von Flüssigkeiten können Stoffe enthalten, die zu Korrosion der Elektronik führen. Wird das Gerät nass, schalten Sie es sofort aus, entfernen Sie den Akku und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer staubigen, schmutzigen Umgebung und bewahren Sie es dort auch nicht auf. Die beweglichen Teile und die elektronischen Bauteile des Geräts können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an warmen Orten auf. Hohe Temperatu-ren können die Lebensdauer von elektronischen Geräten verkürzen, die Akkus beschädigen oder zerstören und bestimmte Kunststoffe zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an kalten Orten auf. Beim Aufwärmen auf normale Temperaturen kann sich im Inneren Kondenswasser bilden, das die Elektronik schädigt.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät in anderer Weise als der hier angegebenen zu öffnen.
- Das Gerät nicht fallen lassen oder schütteln. Wenn es grob behandelt wird, können die Schaltungen und Feinmechanik brechen.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit scharfen Mitteln.
- Nicht zerlegen, aufbrechen, verbiegen, deformieren, durchstechen oder zerkleinern.

- Versuchen Sie nicht, das Telefon bzw. den Akku zu verändern, wieder- aufzubereiten, in Wasser oder in andere Flüssigkeiten einzutauchen, das Telefon bzw. den Akku Feuer, Explosionen oder anderen Gefahren auszusetzen oder Fremdkörper in den Akku einzuführen.
- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für das vorgesehene System, für das der Akku spezifiziert ist.
- Verwenden Sie nur ein Ladesystem, das für dieses Telefonsystem gemäß IEEE-Std-1725 qualifiziert ist. Die Verwendung eines anderen Akkus bzw. Ladesystems kann zu Brand- und Explosionsgefahr sowie zu Undichtigkeit/Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.
- Batterien oder andere metallische leitende Objekte nicht mit den Kontakten des Akkus kurzschließen.
- Ersetzen Sie den Akku nur mit Akkus, die für dieses System gemäß der Norm IEEE-Std-1725 qualifiziert sind. Die Verwendung anderer Akkus kann zu Brand- und Explosionsgefahr sowie zu Undichtigkeit/Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.
- Entsorgen Sie die alten Akkus sofort entsprechend den örtlichen Vorgaben.
- Die Verwendung des Akkus durch Kinder/Minderjährige darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen erfolgen.
- Unsachgemäße Verwendung des Akkus kann zu Feuer- und Explosi-onsgefahr sowie zu anderen Gefahren führen.

Bei Geräten mit USB-Port als Ladequelle: Die Bedienungsanleitung muss einen Passus enthalten, der besagt, dass diese Art von Gerät nur an CTIA-zertifizierte Adapter, an Produkte, die das USB-IF-Logo besitzen oder das USB-IF-Konformitätsprogramm durchlaufen haben, angeschlossen werden darf.

Diese Hinweise gelten für das Gerät, den Akku, den Netzadapter und anderes Zubehör. Sollte das Gerät nicht normal funktionieren, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Bringen Sie Ihren Kaufbeleg oder eine Kopie der Rechnung mit.

24. GARANTIE

Dieses Produkt hat ab dem Datum des Erwerbs eine Garantie für die Dauer von 24 Monaten und für Original-Zubehör, das mit Ihrem Gerät mitgeliefert werden kann (dazu gehören beispielsweise der Akku, das Ladegerät, die Ladestation oder die Freisprechanlage), für die Dauer von 12 Monaten.

Sollte innerhalb dieses Zeitraums entgegen aller Wahrscheinlichkeit ein Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Für den Anspruch auf sämtliche Dienstleistungen oder Hilfsmaßnahmen innerhalb dieser Garantiezeit ist die Vorlage des entsprechenden Kaufbelegs erforderlich.

Diese Garantie gilt nicht bei Fehlern, die durch Unfälle oder ähnliche Vorfälle oder Schäden, das Eindringen von Flüssigkeit, Fahrlässigkeit, unsachgemäßen Einsatz, mangelnde Wartung oder andere Umstände von Seiten des Benutzers entstanden sind. Sie gilt ferner nicht bei Störungen, die durch Gewitter oder andere Spannungsschwankungen verursacht werden. Zur Vorsicht empfehlen wir, das Ladegerät während eines Gewitters vom Telefon zu trennen.

Bitte beachten Sie, dass dies eine freiwillige Garantie des Herstellers ist und zusätzlich zu den gesetzlichen Rechten des Endnutzers Rechte bietet und diese nicht beeinträchtigt.

Diese Garantie gilt nicht, wenn andere Akkus als die Originalakkus von DORO verwendet wurden.

25. URHEBERRECHT UND ANDERE INFORMATIONEN

© 2019 Doro AB. Alle Rechte vorbehalten.

Bluetooth® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc. vCard ist eingetragenes Warenzeichen des Internet Mail Consortium. microSD ist ein Warenzeichen der SD Card Association.

25.1. Doro

Die Inhalte dieses Dokuments werden „wie besehen“ im gegenwärtigen Zustand zur Verfügung gestellt. Es wird weder ausdrücklich noch still-schweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollstän-digkeit des Inhalts dieses Dokuments übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Marktauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck. Doro behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Andere hierin erwähnte Produkt- und Firmenbezeichnungen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer sein.

Jegliche hierin nicht ausdrücklich gewährten Rechte sind vorbehalten. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

In dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang sind Doro oder seine Lizenzgeber unter keinen Umständen verantwortlich für jedweden Verlust von Daten oder Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, Folge- oder mittelbaren Schäden, wie auch immer diese verursacht worden sind.

Doro gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät. Mit der Verwendung einer App bestätigen Sie die App, wie sie zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung gestellt wurde („wie besehen“). Doro übernimmt keine Zusicherungen, gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät.

Inhaltsurheberrecht

Das unbefugte Kopieren von urheberrechtlich geschützten Materialien ist gegen die Bestimmungen des Urheberrechts der Vereinigten Staaten und anderer Länder. Dieses Gerät ist nur zum Kopieren nicht urheberrechtlich geschützter Materialien bestimmt sowie von Materialien, für die Sie das Urheberrecht haben oder Materialien, für die Sie die Befugnis oder das gesetzliche Recht zum Kopieren haben. Wenn Sie im Zweifel darüber sind, ob Sie jegliches Material kopieren dürfen, wenden Sie sich bitte an Ihren Rechtsberater.

26. TECHNISCHE DATEN

Netzfrequenzen (MHz) [max. Funkfrequenzleistung/dBm]: 4G LTE	1 (2100) [24], 3 (1800) [24], 7 (2600) [24], 8 (900)[24], 20 (800)[24]
3G UMTS	1 (2100) [24], 8 (900) [24], B2 (1900) [24]
2G GSM	900 [33], 1800 [30], 1900 [30]
Bluetooth (MHz) [max. Funkfrequenzleistung/dBm]:	4.2 (2402 - 2480) [10]
Wi-Fi, Band (MHz) [maximale Übertragungsleistung, dBm]:	IEEE 802.11 b/g/n, (2412 - 2472) [15]
GPS-Empfänger:	Kategorie 3
Betriebssystem:	DorOS
SIM-Kartengröße:	Nano-SIM (4FF)
Maße:	109 mm x 57 mm x 21 mm
Gewicht:	124 g (inkl. Akku)
Akku:	3,7 V/1350 mAh Lithium-Ionen-Akku
Umgebungstemperatur für den Betrieb:	Min: 0 °C (32 °F) Max: 40 °C (104 °F)
Umgebungstemperatur für das Laden:	Min: 0 °C (32 °F) Max: 40 °C (104 °F)
Lagerungstemperatur:	Min: -20 °C (-4 °F) Max: 60 °C (140 °F)

Höreräte

Dieses Gerät sollte mit den meisten auf dem Markt erhältlichen Hörhilfen funktionieren. Eine vollständige Kompatibilität mit sämtlichen Geräten kann jedoch nicht zugesagt werden.

Spezifische Absorptionsrate (SAR)

Dieses Gerät erfüllt die internationalen Sicherheitsvorschriften für die Funkwellenbelastung. Ihr Mobiltelefon ist ein Funkwellensender- und -empfänger. Es ist so entwickelt, dass es die von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP (International Commission of Non-Ionizing Radiation Protection, dt. Internationalen Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung) empfohlenen Grenzwerte für Funkwellen nicht überschreitet.

Der Richtlinien für Funkwellenexposition basieren auf einem Maß, das als spezifische Absorptionsrate oder SAR bekannt ist. Der SAR-Grenzwert für mobile Geräte beträgt 2 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. Die Belastungsgrenzen liegen innerhalb eines breiten Sicherheitsrah-mens, mit dem die Sicherheit der Bevölkerung unabhängig von Alter oder Gesundheitszustand gewährleistet werden soll.

SAR-Prüfungen werden in standardmäßig geltenden Betriebspositionen durchgeführt, wobei das Gerät über alle geprüften Frequenzbänder bei höchstem bauartgeprüften Leistungspegel übermittelt. Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Richtlinien für das Gerät beträgt:

Kopf SAR: 0,625 W/kg

Körper SAR: 1,621 W/kg

Bei normaler Verwendung des Geräts liegen die SAR-Werte für dieses Gerät normalerweise weit unter den oben angegebenen Werten. Dies liegt daran, dass aus Gründen der Systemeffizienz und der Minimierung von Störungen des Netzwerks die Ausgangsleistung Ihres Mobiltelefons automatisch verringert wird, wenn für das Gespräch nicht die volle Leistung benötigt wird. Je geringer die Ausgangsleistung, desto geringer auch der SAR-Wert.

26.1. SAR-Werte

Dieses Telefon entspricht den Richtlinien hinsichtlich HF-Exposition bei normaler Benutzung am Ohr oder bei Positionierung mit 0,5 cm Abstand zum Körper. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten, und das Gerät sollte mindestens den oben angegebenen Abstand zum Körper haben.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat ausgewiesen, dass es gemäß dem aktuellen wissenschaftlichen Informationsstand keinen Bedarf für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Verwendung von Mobilte-lefonen gibt. Wenn Sie die Exposition reduzieren wollen, empfiehlt die WHO, die Nutzung einzuschränken oder eine Freisprecheinrichtung zu verwenden, um das Gerät von Kopf und Körper fern zu halten.

Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts

 (Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)
Die Kennzeichnung auf dem Produkt, auf Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass das Produkt und seine elektronischen Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, verwenden Sie die entsprechenden Rücknahmesysteme, sodass dieses Gerät ordnungsgemäß wiederverwertet und die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen gefördert werden kann.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden. Dieses Produkt ist RoHS-konform.

26.2. WEEE

Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt

 (Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazugehörigen Doku-mentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn der Akku mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekenn-zeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt des Akkus über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Akkus nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden. Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wieder-verwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatte-rie-Rücknahmesystem entsorgen.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Doro, dass dieses Funkgerät vom Typ DFC-0270 (Doro 7030) den folgenden Richtlinien entspricht: 2014/53/EU und 2011/65/EU einschließlich der delegierten Richtlinie (EU) 2015/863 zur Änderung von Anhang II.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender URL verfügbar: www.doro.com/dofc

Ökodesign-Erklärung, Energieeffizienz für externe Netzteile

Hiermit erklärt Doro, dass das externe Netzteil für dieses Gerät die Vorgaben der Verordnung (EU) 2019/1782 der Kommission zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen an externe Netzteile gemäß der Richtlinie 2009/125/EG erfüllt.

Die vollständigen Angaben zu den Ökodesign-Anforderungen sind unter der folgenden Internet-Adresse verfügbar:

www.doro.com/ecodesign

26.3. Doro 7030

26.4. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.5. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.6. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.7. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.8. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.9. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.10. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.11. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.12. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.13. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.14. Doro 7030 de A3-A7 v40

26.15. Doro 7030 de A3-A7 v40